

Antrag der Sektion St. Gallen : Aenderung des Art. 31 der Statuten

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1923)**

Heft 1-3

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

unsere Passivmitglieder zweifellos freuen werden. Der Zentralvorstand erklärt sich einverstanden mit einem in der Präsidentenkonferenz gestellten Antrag, nach welchem zukünftig jedes Jahr eine andere Sektion die Wahl des Künstlers treffen und damit die Verantwortung für das Kunstblatt übernehmen soll; die Sektion Genf wird hierin den Anfang machen.

Verschiedenes. Anlässlich des 60. Geburtstages von Ernst Kreidolf übersandte der Präsident diesem hervorragenden Künstler die Glückwünsche unserer Gesellschaft.

Herr Krebs, Präsident der Sektion Luzern, teilte uns mit, dass seine Sektion sich grundsätzlich bereit erklärt, die diesjährige Generalversammlung in Luzern aufzunehmen; der Präsident dankte im Namen der Gesellschaft für die Einladung und beantwortete die von Herrn Krebs gestellten Detailfragen.

Herr Stauffer würde es begrüßen, wenn eine Spezialkommission die Reorganisation unserer Zeitung studieren und gewisse Anträge formulieren würde, die dann von seite des Zentralvorstandes in der nächsten Generalversammlung gestellt werden könnten. Herr Stauffer wird gebeten, sich mit dem Zentralsekretär in Verbindung zu setzen und zusammen mit ihm solche Anträge vorzubereiten. Herr Righini betont bei diesem Anlass, dass alle bisherigen Versuche, mit andern Zeitschriften zu fusionieren, schon deshalb erfolglos geblieben sind, weil noch jede Fusion uns offensichtliche Nachteile zu bringen drohte.

Schluss der Sitzung 5 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Antrag der Sektion St. Gallen: Aenderung des Art. 31 der Statuten.

Bisheriger Text:

Je eine Sektion von mindestens	5	Mitgliedern	hat Anspruch auf	1,
"	"	"	20	" " " "
"	"	"	40	" " " "
"	"	"	60	" " " "

Delegierte und so fort.

Beantragte Aenderung:

Je eine Sektion von 5—20 Mitgliedern hat Anspruch auf 1,
 „ „ 20—50 „ „ „ „ 2,
 „ von über 50 „ „ „ „ 3 Delegierte.

«Dieser Antrag soll einer zu starken Majorisierung durch die ganz grossen Sektionen steuern, wird es ihnen aber doch ermöglichen, dass sie gebührend zur Geltung kommen.»

Die Sektionen werden ersucht, diesen Antrag zu prüfen und ihren diesbezüglichen Beschluss dem Zentralvorstand mitzuteilen.

10. Ausstellung der Gesellschaft Schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten.

Die 10. Ausstellung unserer Gesellschaft findet im September dieses Jahres in der Kunsthalle Bern statt. Die näheren Bestimmungen werden in der nächsten Nummer veröffentlicht.

Wir erwarten, dass die Mitglieder unserer Gesellschaft, die Bedeutung dieser 10. Ausstellung würdigend, ihre besten Werke für dieselbe bereit halten werden.

Kunstblatt 1923.

Unsere Passivmitglieder werden sehr gerne vernehmen, dass das Kunstblatt dieses Jahres ein Werk unseres Kollegen Cuno Amiet sein wird.

Am 9. Februar 1923 vollendete unser Kollege *Ernst Kreidolf* sein 60. Lebensjahr. Dem ausgezeichneten Malerpoeten, der unsere zeitgenössische Kunst schon so oft und so wesentlich bereichert hat, entboten auch wir, mit den Vielen von nah und fern, unsere herzlichen Glückwünsche.
